

In den nächsten Tagen erscheint:

Ⓩ

Gustav Frenssen Schlußwort zu Hilligenlei

16 Seiten. 8°. Geheftet 20 Pfg.

In dieser kleinen Schrift ergreift Gustav Frenssen selbst das Wort zu den vielen Verdrehungen, Verkennungen und Verurteilungen, die sein Buch „Hilligenlei“ erfahren hat.

Berlin.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Überall in der katholischen Welt werden

Ⓩ

Maiaandachten

gehalten und sind Bücher wie die untenstehenden höchst willkommen, nicht weil sie Neues enthalten, sondern weil dieselben das Alte in schöner und leicht verständlicher Form vorbringen.

Die unbefleckte Empfängnis.

32 Lesungen

für den Maienmonat mit einem Gebetsanhang.

2. Auflage. 434 Seiten.

Preis broschiert M. 2.10, gebunden M. 2.50.

Bei aller dogmatischen Gründlichkeit versteht der rühmlichst bekannte Verfasser des „Sendboten des heiligsten Herzens Jesu“ die Lektüre seiner neuesten Schrift durch Glätte und Anmut der Sprache, durch zahlreiche eingestreute anschauliche Gleichnisse und geschichtliche Erzählungen nicht weniger interessant als erbaulich zu machen. (Kathol. Kirchenzeitung.)

Der Stoff wurde in dieser 2. Auflage anstatt auf eine Novene auf 31 Tage verteilt. Deshalb wurden die praktischen Anmerkungen vermehrt und jedem Tage ein historisches Beispiel und ein Gebet hinzugefügt. Eine Lesung für den Vorabend des Maienmonats ist neu hinzugekommen. In dieser Form dürfte sich das Buch besonders eignen zum Privatgebrauch oder zur Vorlesung an Orten, wo keine Maiapredigten abgehalten werden. Wir empfehlen es an allererster Stelle. (Fahne Marias.)

Die Marien-Verehrung.

32 Mai-Monatspredigten

von P. Georg Freund, C. S. R.

Mit kirchlicher Approbation.

Umfang 383 S. Preis M. 2.—, eleg. geb. M. 3.—.

Nach wenigen Jahren schon wurde die 5. Auflage des vorstehenden Buches nötig.

Das „Straßburger Diözesanblatt“ meint: „Dem einfachen, frommen, offenen, katholischen Volke gewidmet, enthalten diese Betrachtungen ohne jedes Gepräge von prunkhafter Gelehrsamkeit in schlichten Worten das hauptsächlichste, was von der Marien-Verehrung gesagt werden kann. . . Als Lektüre bei den Maiaandachten läßt sich das Buch ebenfalls recht vorteilhaft verwenden.“

Der „Literarische Handweiser“ schrieb: „Im Maimonat zur Lesung und Erbauung benutzt, wird das vorzügliche Buch großen Nutzen stiften.“

40%

40%

40%

40%

Wenn Sie Vorkehrungen treffen und rasch manipulieren, wird Ihr Bemühen sich reichlich lohnen! Wir bitten, diese Bücher gefl. dem Klerus sowohl als auch Laien zur Ansicht zuzusenden. Firmen, die sich in besonderer Weise für den Absatz dieser Bücher bemühen wollen, kommen wir in coulanter Weise entgegen.

Hochachtungsvoll

Münster i. W.

Alphonius-Buchhandlung.

450*